

# Inhalt

Vorwort	7
---------	---

## Teil I

Tatjanas Kindheit und Jugend in Rußland (1901–1919)	13
Tatjana als Ballettmeisterin in Krasnodar (1920–1925)	27
Tatjana in Berlin	31
Die Ballettschule Gsovsky	41
Die Tanzgruppe Tatjana Gsovsky	46
Die Choreographin Tatjana Gsovsky	50
Die Ballettschule Gsovsky nach 1937	61

## Teil II

Tatjana an der Staatsoper 1945–1947	71
Die »Fasanerie« als Zentrum der Ballettwelt	81
Tatjana an der Staatsoper 1947–1951	88
Tatjanas Tanzverständnis	93
Argentinien	100

## Teil III

Zurück in Berlin	107
Die Städtische Oper – zwischen <i>Hamlet</i> und <i>Dornröschen</i>	113
Eine Ballettschule kommt in die Jahre	121
Tatjana, die Kostüm- und Bühnenbildnerin	125
Tatjana und die Musik	129
Das Berliner Ballett	133
Der »Berliner Stil« und Tatjanas »dramatisches Ballett«	145
Tatjanas expressive Bewegungssprache	149
Die Ballettchefin Tatjana	152

Ist Tatjanas Zeit vorbei? . . . . .	157
Die Frankfurter Episode . . . . .	159
Von der Städtischen Oper an die Deutsche Oper . . . . .	162
Die Tanzakademie . . . . .	179
Die letzten Jahre . . . . .	184

## ANHANG

Anmerkungen . . . . .	195
Werke . . . . .	209
Personenregister . . . . .	217
Bildnachweis . . . . .	222